



Überall für alle

**SPITEX**  
Nidwalden



## Geschäftsbericht 2024

**Spitex Nidwalden – eine Krise als Chance genutzt**



Philipp Müller, Präsident

## Vorwort

Geschätzte Spitex-Mitglieder  
Geschätzte Mitarbeiterinnen und  
Mitarbeiter

Mit einem deutlich positiveren Gefühl als im Vorjahr kann ich über das Geschäftsjahr 2024 berichten. Nach dem turbulenten Jahr 2023 hat sich die Spitex Nidwalden wieder stabilisiert.

Die im Herbst 2023 durch den vom Vorstand eingesetzten Krisenmanager Dr. Andreas Lauterburg eingeleiteten Sanierungsmassnahmen zeigten 2024 bereits Wirkung. Die finanzielle Lage hat sich stabilisiert: Während wir 2023 monatlich noch Verluste schrieben, erwirtschafteten wir ab Januar 2024 durchgehend schwarze Zahlen. So darf ich mit

grosser Erleichterung ein positives Jahresergebnis von rund 291'000 Franken vermelden.

Während sich Dr. Andreas Lauterburg auf die Sanierung des Betriebs konzentrierte, übernahmen die Co-Geschäftsführerinnen Manuela Schuler und Sandra Locher interimistisch die Leitung des Betriebs bis zum Amtsantritt unserer neuen Vorsitzenden der Geschäftsleitung Sara Zimmermann am 12. März 2024.

Ihnen allen gebührt mein herzlicher Dank für ihren unermüdlichen Einsatz. Dr. Andreas Lauterburg verstand es, mit Fachkompetenz, Offenheit und Empathie das Vertrauen zu schaffen und Mitarbeitende, Kader und Vorstand für die notwendigen Massnahmen zu gewinnen. Sein Mandat endete mit der Generalversammlung vom 28. Mai 2024.

### **Spitex Nuovo – eine Krise als Chance**

Eine Krise birgt immer auch Chancen. Unter dem Namen «Spitex Nuovo» wurden zahlreiche Projekte gestartet, einige laufen bis 2025. Ich spüre eine wahre Aufbruchstimmung. Erste Erfolge zeigen sich bereits durch effizientere Strukturen, gesteigerte Produktivität und die Neugliederung der Geschäftsleitung.

Sehr wesentlich trugen die neue Leistungsvereinbarung 2024–2026 mit dem Kanton sowie die verbesserte Vergütung der Kurzeinsätze zur finanziellen Stabilisierung bei.

Eine besondere Herausforderung stellte unsere Eigenmittelsituation dar. Per 31. Dezember 2023 betrug unser Eigenkapital nur noch rund 100'000 Franken.

Der Vorstand hätte bei weiterem Verlust einen Konkurs anmelden müssen – eine reale Gefahr zu Beginn des Jahres 2024, nachdem wir 2023 monatliche Verluste zwischen 50'000 und 150'000 Franken hatten verbuchen müssen.

Um diese Situation zu entschärfen, suchten wir gemeinsam mit dem Gesundheitsdirektor und unserer Revisionsstelle nach einer Lösung. Der Kanton Nidwalden stellte uns ein nachrangiges Darlehen von 550'000 Franken bis 2027 zur Verfügung, das uns als Sicherheitsnetz dient.

Die politische Bewilligung verlief vorbildlich und erfolgreich, wofür wir dem Gesamtratsrat, insbesondere Herrn Regierungsrat Peter Truttmann, sowie dem Landrat herzlich danken. Gleichzeitig verpflichtet uns dieser Entscheid, nachhaltig wirtschaftlich zu arbeiten.

Mit einer Eigenmittelstrategie hat der Vorstand beschlossen, in den kommenden fünf Jahren 1,5 Mio. Franken als Reserven aufzubauen. Das Jahresergebnis 2024 ist ein erster Schritt in diese Richtung. Damit soll wieder ein finanzielles Sicherheitspolster geschaffen werden.

Für weitere Stabilität sorgen ferner die höheren Gemeindebeiträge für die Hauswirtschaft und die nochmals an die Kostenentwicklung im Gesundheitswesen angepassten Pflögetaxen ab 2025.

Der seit 2020 bestehende Rückgang der Pflegedienstleistungen konnte 2024 nun gestoppt werden: Wir leisteten gleich viele Stunden wie im Vorjahr, und dies bei 10 Prozent tieferem Personalbestand.

## **Dank und Ausblick**

Mein grösster Dank gilt unserem Team: Geschäftsleitung, Kader und allen Mitarbeitenden für ihre Loyalität und ihr Engagement. Ebenso danke ich unseren kantonalen Partnern, dem Landrat, dem Gesamtratsrat und insbesondere Herrn Regierungsrat Peter Truttmann und seinem Team im Gesundheitsamt sowie Frau Regierungsrätin Michèle Blöchli, Finanzdirektorin, für ihre tatkräftige Unterstützung und ihr Wohlwollen.

Auch den Gemeinden, die immer hinter der Spitex stehen, unseren Partnerorganisationen, dem Spital Nidwalden und allen Zuweisern danke ich für ihr grosses Vertrauen und die stets gute Zusammenarbeit.

Ein weiterer Dank gilt schliesslich unseren Mitgliedern für ihre Treue.

Nach einem intensiven Jahr dürfen wir nun zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Philipp Müller  
Präsident Spitex Nidwalden

## Bericht Kerndienste

Die Spitex Nidwalden hat im Berichtsjahr insgesamt 1'262 (1'264 im Vorjahr) Klientinnen und Klienten zu Hause betreut und gepflegt.

### Pflege

Im Vergleich zum Vorjahr blieben die Einsatzstunden im Bereich Pflege konstant. Wir erbrachten 53'027 (53'241) Leistungsstunden. In Anbetracht des erfolgten Stellenabbaus, im Rahmen der natürlichen Fluktuation, hätte jedoch ein Wachstum an Einsatzstunden kaum abgefangen werden können. Durch die finanziell angespannte Situation war es insbesondere zu Beginn des Jahres ein Drahtseilakt, der Aufnahmepflicht nachzukommen und gleichzeitig die Personalkosten – wie auch Überstunden – im Gleichgewicht zu halten.

Die Zahl der Kurzbesuche unter 30 Minuten stieg weiterhin, wobei diese 61.6 Prozent (58.5) der Einsätze ausmachten.

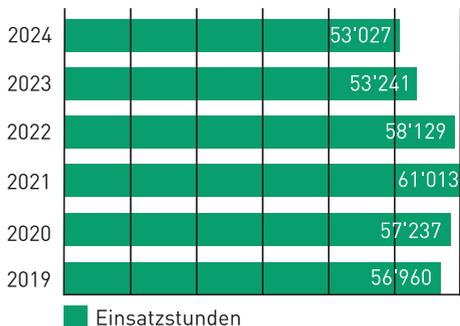
Im Jahr 2024 hat Spitex Nidwalden insgesamt 525 (499) neue Klientinnen und Klienten im Bereich Pflege aufgenommen. Dabei hat die Gesamtzahl der zu pflegenden Personen von 827 auf 840 zugenommen.

Bei der Verteilung der Leistungen in Bezug auf die Altersstruktur verzeichnen wir bei den Personen unter 65 Jahren einen Anstieg um 3.3 Prozent auf 15.5 Prozent, bei Personen zwischen 65 und 79 Jahren einen Rückgang von 2.3 Prozent auf 23.3 Prozent und einen Rückgang bei Menschen über 80 Jahren von 1.0 Prozent auf 61.2 Prozent. Menschen in der Personengruppe der 80- bis 84-Jährigen benötigten mit 102 (93) die höchst geleistete Stundenzahl pro Person und Jahr.

Von den 448 (474) ausgetretenen Klientinnen und Klienten wurden 192 (219) voll-

kommen selbstständig, 24 (22) Personen konnten wieder ausschliesslich von der eigenen Familie betreut werden und 60 (73) Personen sind in ein Pflegeheim eingetreten. Insgesamt sind 28 (46) durch uns mitbetreute Personen zu Hause verstorben.

### Entwicklung der Einsatzstunden Pflege



### Hauswirtschaft und Betreuung

Im Vergleich zum Vorjahr gingen die Einsatzstunden im Bereich Hauswirtschaft um 3.8 Prozent zurück, wobei der Bereich 26'106 (27'145) Leistungsstunden erbrachte.

Zunehmend zeigten sich auch hier komplexe Situationen, die eine enge Zusammenarbeit mit dem Bereich Pflege und Expertise notwendig machten.

Die Neueintritte haben von 385 auf 362 Personen gegenüber dem Vorjahr abgenommen. Die Gesamtzahl der Klientinnen und Klienten ist von 704 auf 678 zurückgegangen.

16.0 (18.1) Prozent der Leistungsstunden wurden bei Personen unter 65 Jahren geleistet, der grösste Teil davon bei Familien mit erkrankten Müttern und bei Wöchnerinnen. Die übrigen Stunden wurden bei älteren Menschen geleistet. Hier ist die Stundenzahl bei Menschen zwischen 80 und 84 Jahren mit 44.7 (42.2) am höchsten.



Bei der Spitex Nidwalden erlebe ich, wie Qualität in der Pflege aktiv umgesetzt wird. Besonders schätze ich, dass die Spitex Nidwalden als Ausbildungsbetrieb Wissen weitergibt und zukünftige Fachkräfte fördert – das inspiriert und motiviert mich. >>

**Flavia Arnold**

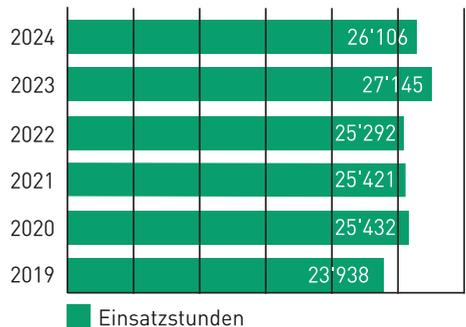
Dipl. Pflegefachfrau HF



Die Stundenzahl bei den unter 65-jährigen Personen liegt bei 27.1 (25.9).

Insgesamt sind die durchschnittlich geleisteten Stunden mit 38.5 (38.6) auf Vorjahresniveau. Von den 245 (259) ausgetretenen Klientinnen und Klienten wurden 155 (209) vollkommen selbstständig.

### Entwicklung der Einsatzstunden Hauswirtschaft und Betreuung



## **Psychiatrische Pflege**

Die Psychiatrische Pflege erbringt die Spitex Nidwalden in Zusammenarbeit mit der Spitex Kriens. Die Neuanmeldungen haben hier mit 57 (37) stark zugenommen. Von den 38 (24) ausgetretenen Personen wurden 14 (13) selbstständig.

## **Mütter- und Väterberatung**

In der Mütter- und Väterberatung haben unsere Fachpersonen insgesamt 2'554 (2'578) Beratungen durchgeführt und damit 651 (639) Familien mit insgesamt 797 (791) Kindern unterstützt.

Die Mütter- und Väterberatung bot nebst telefonischen Beratungen in allen Gemeinden auch Beratungen vor Ort und Hausbesuche an, in welchen Fragen rund um Entwicklung, Ernährung, Pflege, Erziehung und Lebensgestaltung gemeinsam bearbeitet wurden.

Mit der seit der Pandemie gewollten Strategie, vermehrt aufsuchend zu arbeiten, hat sich die Anzahl Hausbesuche weiter erhöht und das Angebot der Beratungsstellen in den Gemeinden wurde entsprechend weniger genutzt. Abgeleitet von dieser Entwicklung wurden nun die Beratungsstellen in den Gemeinden per Ende 2024 aufgehoben.

Parallel dazu ist Erika Liem-Gander, Teamleitung der Mütter- und Väterberatung, Teil von GUSTAF (Guter Start ins Leben). Dies ist eine interprofessionelle kantonale Zusammenarbeit, welche seit 2023 von der Gesundheits- und Sozialdirektion als Angebot geführt wird. Im Jahr 2024 haben sich die Abläufe von GUSTAF weiter konsolidiert, wodurch die Zusammenarbeit mit anderen Fachstellen im Frühbereich weiter vertieft werden konnte.

Die begleiteten Übergaben von den Hebammen zur Mütter- und Väterberatung haben zugenommen, was unsere Anlauf- und Fachstelle für Fragen im Frühbereich weiter gefestigt hat.

## **Jahresabschluss durch Projekt Spitex Nuovo positiv geprägt**

Die vorjährige finanzielle Entwicklung und das davon abgeleitete Projekt Spitex Nuovo prägte das Jahr 2024. In sieben Teilprojekten wurden Prozesse und Strukturen der Spitex hinterfragt und wenn nötig angepasst.

Die Teilprojekte beschäftigten sich mit den Themen Strukturen und Prozesse, Grundauftrag und Finanzierung, Aus- und Weiterbildung, Hauswirtschaft, Personal und Reglemente sowie Technik/IT. Die Evaluation und Konzeption von Prozess- und Strukturanpassungen sowie deren Umsetzung forderte die Spitex Nidwalden. Auch Effizienzsteigerungen waren Teil der Umstrukturierung, welche unter anderem durch die Verschlan- kung von Führungsstrukturen realisiert wurde. Aufgrund organisatorischer Anpassungen, unter Mitwirkung sämtlicher Mitarbeitenden, konnten erfreulicherweise bereits seit Januar 2024 positive Entwicklungen realisiert werden.

Die Umsetzung des Projekts bewirkte zudem einen Stellenabbau, welcher sich auf administrative Stellen beschränkte und im Rahmen der natürlichen Fluktuation erfolgte. Diese organisatorischen Massnahmen – in Kombination mit einer höheren Entschädigung für Kurzeinsätze im Bereich Pflege seitens des Kantons – führten bereits ab Jahresbeginn zu einer kostendeckenden finanziellen Entwicklung. Zusätzlich trug auch die neue Leistungsvereinbarung mit dem



« An meiner Lehre bei der Spitex Nidwalden liebe ich die Abwechslung und die Vielfalt des Berufs. »

**Silvan Achermann**

Lernender Fachmann Gesundheit EFZ

Kanton dazu bei, den sehr erfreulichen Jahresgewinn von 291'168 Franken zu erwirtschaften.

Per Ende Dezember 2024 sind bereits einige Teilprojekte abgeschlossen. Der Abschluss der weiteren Teilprojekte ist für das Jahr 2025 geplant.

**Personelles, Aus- / Weiterbildung**

Die Spitex Nidwalden, Arbeitgeberin wie auch ein Ausbildungsbetrieb, beschäftigte am 31. Dezember 2024 insgesamt 150 (164) Personen. Diese teilten sich 96 (107.6) Vollzeitstellen.

**Aus- und Weiterbildung**

Am Stichtag standen 9 (11) Personen in einem Lehrverhältnis als Fachfrau/Fach-

mann Gesundheit EFZ (FaGe) und auf der Tertiärstufe 3 (3) Personen in einem Ausbildungsverhältnis als Pflegefachperson HF.

**Mitarbeitende aus der Region**

Unsere Mitarbeitenden stammen weiterhin aus der Region. 59 Prozent (59) unserer Mitarbeitenden wohnen im Kanton Nidwalden. Die übrigen Mitarbeitenden wohnen in den Nachbarkantonen: 25 Prozent (20) in Obwalden, 10 Prozent (11) in Uri und 6 Prozent (9) in Luzern.

## Marketing / Kommunikation

### Woche der Gesundheitsberufe

Initiiert von XUND Bildungszentrum Gesundheit Zentralschweiz fand erneut eine «Zentralschweizer Woche der Gesundheitsberufe» statt. Dies vom 16. bis 23. März 2024. Zusammen mit der Spital Nidwalden AG und der Stiftung Alters- und Pflegeheim Nidwalden haben wir einen Care-Parcours auf die Beine gestellt. Auf der Tour erlebten Interessierte einen spannenden Nachmittag aus Sicht einer Pflegefachperson, aber auch in der Rolle als Patient. Dazu konnten sie gleich drei Gesundheitsbetriebe und die Berufe Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ oder Pflegefachfrau/Pflegefachmann HF kennenlernen.

### Spendenfonds

Das Fondsvermögen hat sich im Jahr 2024 um -97'907 (-29'718) Franken verändert. Per Ende 2024 beträgt es 212'333 (310'240) Franken. Insgesamt wurden Unterstützungsbeiträge von 164'514 (124'433) Franken ausgerichtet. An Spenden und Kondolenzgaben konnten im Berichtsjahr 67'465 (94'831) Franken eingenommen werden. Diese Einnahmen werden ergänzt durch eine Spende der Genossenschaft Buochs von 3'500 Franken und Spenden der Kirchen von 2'922 Franken. Gegenüber dem Vorjahr nahmen die Zuwendungen um 27'043 (+29'163) Franken ab. Die Spenden und Kondolenzgaben werden durch den Fondsausschuss verwaltet und für die Finanzierung von Sozialtarifen bei den hauswirtschaftlichen Leistungen und zur Finanzierung von Einsätzen und zur

Entlastung von pflegenden Angehörigen eingesetzt.

Dem Fondsausschuss gehören an:

**Sara Zimmermann** und **Denise Wyrtsch**  
Spitex Nidwalden, 6370 Stans

**Alice Zimmermann**  
Butzen 1, 6376 Emmetten

### Ausblick

Im Jahr 2025 sind einerseits die Fortführung und der Abschluss des Projekts Spitex Nuovo ein zentrales Vorhaben. Andererseits wird die Strategiearbeit von grosser Bedeutung sein.

### Strategieprozess angelaufen

Die Spitex Nidwalden startet ab Januar 2025 einen Strategieprozess, in welchem die Leitplanken für die künftige Versorgung der Nidwaldner Bevölkerung gesetzt werden. Parallel dazu werden finanzielle Rahmenbedingungen geschaffen. Konkret werden dabei über die nächsten Jahre Schwankungsreserven aufgebaut. Diese bilden die Voraussetzung, dass die Aufnahmepflicht auch weiterhin sichergestellt ist, die Betriebsfähigkeit bei einem Nachfragerückgang der Einsatzstunden erhalten bleibt und um ausserordentlichen Entwicklungen oder zukünftigen Krisen entschieden entgegenzuwirken. Auf den Bezug des im Jahr 2024 vom Kanton Nidwalden gewährten nachrangigen Darlehens soll nach Möglichkeit auch zukünftig verzichtet werden.

« Ich arbeite gerne bei der Spitex, da mir der Kontakt mit Menschen jeglichen Alters und in unterschiedlichen Lebenssituationen sehr viel Freude bereitet. Auch die tollen Gespräche über das Leben der Klientinnen und Klienten schätze ich sehr. Ich helfe mit, ihnen ein Leben zu Hause zu ermöglichen und erfahre so viel Wertschätzung. »

**Daniela Scherer**

Fachfrau Hauswirtschaft EFZ



### **Fokus auf Qualität und Kultur**

Nebst dem Ausblick in die Zukunft ist gleichzeitig der Blick auf die Gegenwart unabdingbar. Dabei wird der Fokus auf die hohe Dienstleistungsqualität und die Kulturentwicklung der Spitex Nidwalden gelegt. Klientinnen und Klienten wie auch Mitarbeitende sollen sich wohl und wertgeschätzt fühlen. Massnahmen wie spezifische Weiterbildungen, interne Schulungen und attraktive Arbeitsbedingungen werden dieses Ziel unterstützen. Der Vorstand und die Geschäftsleitung der Spitex Nidwalden sind gleichermassen optimistisch gestimmt, den gegenwärtigen wie auch zukünftigen Bedürfnissen von Mitarbeitenden, Klientinnen und Klienten wie auch weiteren Anspruchsgruppen gerecht zu werden und die Spitex Nidwalden in eine positive Zukunft zu führen.

## Bericht der Revisionsstelle

zur eingeschränkten Revision  
an die Mitgliederversammlung des

**Balmer-Etienne AG**  
Buochserstrasse 2  
Postfach  
6371 Stans  
Telefon +41 41 619 26 26  
  
info@balmer-etienne.ch  
balmer-etienne.ch

Verein Spitex Nidwalden, Stans

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Spitex Nidwalden für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und den Vereinbarungen sowie Reglementen entspricht.

Stans, 18. März 2025  
ekuyji

**Balmer-Etienne AG**



Erika Wermelinger  
Zugelassene Revisionsexpertin  
(leitende Revisorin)



Yvonne Lingg  
Zugelassene Revisionsexpertin

Jahresrechnung 2024

# Finanzen

## Bilanz

in CHF	Anmerkung im Anhang	Vorjahr 31.12.2023	Ist 31.12.2024
Flüssige Mittel		575'951	819'161
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.1	769'510	1'105'252
WB Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		-66'000	-66'000
Übrige kurzfristige Forderungen		108'905	191'177
Vorräte Material	2.2	1	1
Aktive Rechnungsabgrenzungen		22'336	197
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>1'410'703</b>	<b>2'049'788</b>
Finanzanlagen		13'801	13'663
Mobile Sachanlagen	2.3	114'689	57'718
<b>Anlagevermögen</b>		<b>128'490</b>	<b>71'381</b>
<b>AKTIVEN</b>		<b>1'539'193</b>	<b>2'121'170</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		208'419	91'200
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		682'552	895'640
Passive Rechnungsabgrenzungen		227'752	170'599
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>1'118'723</b>	<b>1'157'440</b>
Rückstellungen langfristig	3.4	10'000	360'000
Fondskapital	3.1	310'240	212'333
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>320'240</b>	<b>572'333</b>
Zweckgebundenes Eigenkapital	3.5	242'402	242'402
Gewinnreserven	3.6	203'336	-142'172
Bilanzverlust		-345'508	291'168
<b>Eigenkapital</b>		<b>100'230</b>	<b>391'397</b>
<b>PASSIVEN</b>		<b>1'539'193</b>	<b>2'121'170</b>

## Erfolgsrechnung

in CHF	Anmerkung im Anhang	Vorjahr 2023	Ist 2024
Nettoerlöse aus KLV-Pflegeleistungen		4'021'340	4'072'855
Nettoerlöse aus Hauswirtschaft und Betreuung		966'375	931'565
Nettoerlöse aus anderen Fachbereichen		73'309	81'568
Nettoerlöse aus übrigen Leistungen		41'783	231'819
<b>NETTOERLÖSE AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN</b>		<b>5'102'806</b>	<b>5'317'808</b>
Erträge aus Gemeindebeiträgen		1'382'191	1'390'312
Erträge aus Kantonsbeiträgen		2'678'352	3'254'385
Mitgliederbeiträge		29'620	25'320
Zuwendungen, Spenden, Legate Dritter	3.2	100'931	73'888
Übrige betriebliche Erträge		30'511	20'476
<b>BETRIEBLICHER ERTRAG</b>		<b>9'324'411</b>	<b>10'082'189</b>
Besoldung Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung		-6'666'858	-6'072'131
Besoldung andere Fachbereiche		-169'083	-162'884
Besoldung Verwaltung Organisation		-814'190	-609'121
Sozialversicherungsaufwand		-1'133'461	-1'089'724
Arbeitsleistungen Dritter		-116'346	-244'273
Sonstiger Personalaufwand		-180'940	-125'570
<b>PERSONALAUFWAND</b>		<b>-9'080'878</b>	<b>-8'303'703</b>
Pflegematerial		-34'103	-27'663
<b>AUFWAND FÜR MATERIAL</b>		<b>-34'103</b>	<b>-27'663</b>
Fahrzeug- und Transportaufwand	3.8	-347'502	-301'706
URE mobile Sachanlagen (ohne Fahrzeuge)	3.9	-70'954	-42'872
Raumaufwand	3.7	-255'236	-251'172
Energie- und Entsorgungsaufwand		0	-863
Verwaltungs- und Informatikaufwand		-386'895	-367'157
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen		-6'833	-8'306
Fonds-Aufwand		-135'748	-176'449
Sonstiger betrieblicher Aufwand		-61'743	-12'043
<b>ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND</b>		<b>-1'264'910</b>	<b>-1'160'568</b>

## Erfolgsrechnung

in CHF	Anmerkung im Anhang	Vorjahr 2023	Ist 2024
Abschreibungen und Wertberichtigungen		-65'765	-60'556
<b>ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN</b>	2.3	<b>-65'765</b>	<b>-60'556</b>
<b>BETRIEBSAUFWAND</b>		<b>-10'445'657</b>	<b>-9'552'489</b>
<b>Betriebliches Ergebnis</b>		<b>-1'121'246</b>	<b>529'699</b>
Finanzertrag		5'099	4'665
Finanzaufwand		-7'666	-6'873
<b>FINANZIELLER ERFOLG</b>		<b>-2'567</b>	<b>-2'208</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>		<b>-1'123'813</b>	<b>527'491</b>
Betriebsfremder Ertrag	4.1	757'094	36'973
Betriebsfremder Aufwand	4.2	-8'507	-371'204
<b>AUSSERORDENTLICHER ERFOLG</b>		<b>748'587</b>	<b>-334'231</b>
<b>Jahresergebnis vor Veränderung des Spendenfonds</b>		<b>-375'226</b>	<b>193'260</b>
Veränderung Fondskapital	3.1	29'718	97'907
<b>Jahresergebnis nach Veränderung des Spendenfonds</b>		<b>-345'508</b>	<b>291'168</b>
Zuweisung an zweckgebundenes Eigenkapital	3.5	0	0
<b>Jahresergebnis</b>		<b>-345'508</b>	<b>291'168</b>

# Anhang zur Rechnung

## 1 Angaben zum Betrieb

Name:	Verein Spitex Nidwalden
Rechtsform:	Gemeinnütziger Verein im Sinne von Art. 60 ff ZGB Spitex Nidwalden ist steuerbefreit
Zweck:	Sicherstellung der ambulanten Gesundheits- und Krankenpflege sowie der Hauspflege und Haushilfe im Kanton Nidwalden
Sitz:	Stans
Leistungsaufträge:	Spitex Nidwalden führt Leistungsaufträge des Kantons und der Gemeinden aus a) Pflegeleistungen für die Einwohner des Kantons Nidwalden b) Hauswirtschaftliche Leistungen und die Mütter-/Väterberatung
Präsident:	Philipp Müller, Ennetbürgen
Vorstand:	Peter Meyer, Luzern Dr. med. Mira Schüpfer, Ennetbürgen Dominik Steiner, Ennetbürgen Alice Zimmermann, Emmetten Ivan Zumbühl, Stans
Geschäftsführung:	Sara Zimmermann, Luzern
Revisionsstelle:	Balmer-Etienne AG, Stans

## 2 Angewandte Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis Art. 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Vorstand Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch die Aufwendungen und Erträge der Betriebsperiode beeinflussen könnten. Der Vorstand entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle des Vereins können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

### 2.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zum Nominalwert abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen ausgewiesen. Für Positionen mit einem erhöhten Verlustrisiko wird eine Einzelwertberichtigung vorgenommen. Die restlichen Forderungen werden zur Abdeckung von allgemeinen Risiken pauschal wertberichtigt.

in CHF	31.12.2023	31.12.2024
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	586'319	668'855
Forderungen ggü. Kanton	0	330'185
Forderungen ggü. Gemeinden	183'191	106'212
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>769'510</b>	<b>1'105'252</b>

### 2.2 Vorräte

Seit der Umsetzung des Administrativvertrags erfolgt kein Materialverkauf mehr durch Spitex Nidwalden. Wir beziehen das für den Einsatz notwendige Material direkt bei der Apotheke des jeweiligen Kunden. Der Materialvorrat ist bescheiden und wird deshalb Pro-Memoria mit CHF 1.00 bewertet. Alle Leistungen sind per 31.12.2024 fakturiert.

## 2.3 Mobile Sachanlagen

Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

in CHF	Nutzungs-dauer	Anschaffungen				Abschreibung				Bestand netto	
		31.12.23	Zugang 2024	Abgang 2024	31.12.24	kumuliert 31.12.23	Zugang	Abgang	kumuliert 31.12.24	31.12.23	31.12.24
							Jahr 2024	Jahr 2024			
Mobilär und Einrichtungen	8 Jahre	161'478	701	0	162'179	-123'069	-11'036	0	-134'105	38'409	28'074
Büromaschinen, IT, Kommunikation	2 Jahre	217'739	4'515	-55'129	167'125	-156'075	-45'754	53'182	-148'646	61'664	18'479
Fahrzeuge	5 Jahre	101'061	4'913	-87'093	18'881	-86'446	-3'766	82'496	-7'716	14'615	11'165
<b>Sachanlagen</b>		<b>480'278</b>	<b>10'129</b>	<b>-142'222</b>	<b>348'186</b>	<b>-365'589</b>	<b>-60'556</b>	<b>135'678</b>	<b>-290'467</b>	<b>114'688</b>	<b>57'718</b>

in CHF	Nutzungs-dauer	Anschaffungen				Abschreibung				Bestand netto	
		31.12.22	Zugang 2023	Abgang 2023	31.12.23	kumuliert 31.12.22	Zugang	Abgang	kumuliert 31.12.23	31.12.22	31.12.23
							Jahr 2023	Jahr 2023			
Mobilär und Einrichtungen	8 Jahre	156'821	4'657	0	161'478	-111'350	-11'718	0	-123'069	45'471	38'409
Büromaschinen, IT, Kommunikation	2 Jahre	242'488	24'516	-49'266	217'739	-158'257	-47'083	49'266	-156'075	84'231	61'664
Fahrzeuge	5 Jahre	98'061	3'000	0	101'061	-79'482	-6'964	0	-86'446	18'579	14'615
<b>Sachanlagen</b>		<b>497'370</b>	<b>32'174</b>	<b>-49'266</b>	<b>480'278</b>	<b>-349'090</b>	<b>-65'765</b>	<b>49'266</b>	<b>-365'589</b>	<b>148'280</b>	<b>114'688</b>

## 3 Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

### 3.1 Fondskapital

in CHF	2023	2024	Δ 24/23
<b>Kapital am 01.01.</b>	<b>339'958</b>	<b>310'240</b>	<b>-29'718</b>
<b>Erträge</b>	<b>106'031</b>	<b>78'541</b>	<b>-27'489</b>
Spenden	36'313	25'500	-10'813
Legate	0	0	0
Kondolenzgaben	58'518	41'965	-16'553
Spenden Genossenkorporation	3'500	3'500	0
Spenden Kirchgemeinden	2'600	2'922	+322
Kapitalerträge	5'099	4'654	-446
<b>Aufwand</b>	<b>-135'748</b>	<b>-176'449</b>	<b>-40'700</b>
Fonds Gesuche	-6'995	-798	+6'197
Fonds Ermässigung HW	-87'281	-79'734	+7'547
Fonds (k)eine Hand frei	-158	0	+158
Fonds Nachbetreuung Angehörige	-10'000	-10'000	0
Fonds Familienmediation	-5'000	-5'000	0
Fonds Kinästhetik	-15'000	-15'000	0
Fonds Koordinationsleistungen	0	-53'982	-53'982
Fonds Verwaltungsentschädigung	-11'268	-11'920	-652
übriger Verwaltungsaufwand	-47	-15	+32
<b>Kapital am 31.12.</b>	<b>310'240</b>	<b>212'333</b>	<b>-97'907</b>
<b>Spendenfonds Bilanz per 31.12.</b>	<b>310'240</b>	<b>212'333</b>	<b>-97'907</b>

Dieser Fonds ist zweckgebunden und steht der Spitex Nidwalden nicht zur freien Verfügung.

### 3.2 Mitgliederbeiträge, Spenden

Höhere Zahlungen als die effektiven Mitgliederbeiträge werden dem Spendenfonds zugewiesen. Die von Mitgliedern eingegangenen Spenden betragen im Jahr 2024 CHF 11'211 (2023: CHF 10'485).

### 3.3 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

in CHF	31.12.2023	31.12.2024
Verbindlichkeiten BVG	179'154	169'665

### 3.4 Rückstellungen

in CHF	31.12.2023	31.12.2024	Veränderung
Rückstellungen EDV	0	0	0
Rückstellungen Projekte	0	0	0
Rückstellungen Mobilien	0	0	0
Rückstellungen Betrieb	10'000	360'000	+350'000
<b>TOTAL</b>	<b>10'000</b>	<b>360'000</b>	<b>+350'000</b>

Im Geschäftsjahr 2023 wurden insgesamt CHF 736'000 Stille Reserven aufgelöst.

### 3.5 Zweckgebundenes Eigenkapital

in CHF	31.12.2023	31.12.2024
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital Anfangsbestand per 01.01.</b>	<b>242'402</b>	<b>242'402</b>
Zuwendung	0	0
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital Schlussbestand per 31.12.</b>	<b>242'402</b>	<b>242'402</b>

### 3.6 Gewinnreserven

in CHF	31.12.2023	31.12.2024
<b>Gewinnreserven Anfangsbestand per 01.01.</b>	<b>203'336</b>	<b>-142'172</b>
Zuwendung	-345'508	291'168
<b>Reservfonds Schlussbestand per 31.12.</b>	<b>-142'172</b>	<b>148'995</b>

### 3.7 Mietverpflichtung

Spitex Nidwalden ist mit dem Kantonsspital Nidwalden einen Mietvertrag bis 31.01.2030 mit optionaler Verlängerung um 5 Jahre bis 31.01.2035 eingegangen.

in CHF	31.12.2023	31.12.2024
<b>Mietverpflichtung bis 31.01.2030</b>	<b>1'301'590</b>	<b>1'070'751</b>

### 3.8 Leasingverpflichtungen Fahrzeuge

Spitex Nidwalden ist mit Arval (Schweiz) AG einen Leasingvertrag für vier Fahrzeuge bis 31.07.2026 eingegangen.

in CHF	31.12.2023	31.12.2024
bis 1 Jahr	0	24'854
1 bis 5 Jahre	0	80'777
<b>Leasingverpflichtungen Fahrzeuge</b>	<b>0</b>	<b>105'631</b>

### 3.9 Leasingverpflichtungen Kopierer und Drucker

Spitex Nidwalden ist mit Ricoh Schweiz AG zwei Leasingverträge für Kopierer und Drucker bis 31.05.2026 resp. 31.07.2026 eingegangen.

in CHF	31.12.2023	31.12.2024
bis 1 Jahr	0	6'167
1 bis 5 Jahre	0	3'066
<b>Leasingverpflichtungen Kopierer und Drucker</b>	<b>0</b>	<b>9'233</b>

## 4 Erläuterungen zu ausserordentlichen und periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

### 4.1 Ausserordentlicher Ertrag

in CHF	2023	2024
Auflösung von Rückstellungen	736'000	0
Rückvergütung Weiterbildung Mitarbeitende	585	8'177
Eingang a. o. Debitoren	925	159
CO <sub>2</sub> -Abgabe Rückverteilung	4'925	5'236
Exogene Faktoren Strom	14'214	0
Nachtrag Quellensteuer 2022	446	0
Verkauf Fahrzeuge	0	23'400
Rundungsdifferenzen ausserkantontale Klientinnen und Klienten	0	1
<b>Ausserordentlicher Ertrag</b>	<b>757'094</b>	<b>36'973</b>

### 4.2 Ausserordentlicher Aufwand

in CHF	2023	2024
Bildung von Rückstellungen	0	350'000
Abgang Fahrzeuge	0	4'598
Abgang EDV	0	1'947
Nachtrag UVG 2022	270	0
Übernahme Verpflichtung Weiterbildung	4'200	0
Ausgleichskasse NW – Nachtrag 2020	3'330	0
Ausgleichskasse NW – Nachtrag 2021	266	0
Ausgleichskasse NW – Nachtrag 2022	0	466
Nachtrag Quellensteuer 2022	441	0
Rückbuchung Exogene Faktoren Strom	0	14'214
<b>Ausserordentlicher Aufwand</b>	<b>8'507</b>	<b>371'204</b>

## 5 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Vorstand sind keine wesentlichen Ereignisse, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten, eingetreten.



v. l.: Alice Zimmermann, Dr. Mira Schüpfer, Philipp Müller, Peter Meyer, Dominik Steiner, Ivan Zumbühl (seit 28.05.2024)

## Vorstand

Im Berichtsjahr führte der Vorstand sechs ordentliche und eine ausserordentliche Sitzung durch. Zudem wurden vier Beschlüsse zu dringenden Geschäften auf dem Zirkularweg gefasst. Der Präsident informierte den Vorstand kontinuierlich mittels zahlreicher Lagebulletins über die aktuelle Situation und Entwicklungen. An der Generalversammlung vom 28. Mai 2024 wurde Ivan Zumbühl einstimmig als neues Vorstandsmitglied gewählt. Er trat die Nachfolge von Lilian Lauterburg an, die im Herbst 2023 vorzeitig aus dem Vorstand ausgeschieden war. Ivan Zumbühl übernahm das Ressort PR, Information und Krisenkommunikation.

Der Präsident und die Vorsitzende der Geschäftsleitung pflegten einen engen Austausch mit Regierungsrat Peter Truttmann, dem Gesundheitsdirektor des Kantons Nidwalden, sowie mit der Finanzdirektorin Regierungsrätin Michèle Blöchliger. Im Fokus dieser Gespräche standen die aktuelle Lage und die zukünftige Entwicklung der Spitex Nidwalden.

Im Frühjahr und Herbst 2024 berichteten der Präsident und die Vorsitzende der Geschäftsleitung vor der landrätlichen Kommission FGS (Finanzen, Steuern, Gesundheit und Soziales) über die Entwicklungen im Spitex-Betrieb und standen für Fragen zur Verfügung. Darüber hinaus nahm der Präsident am

26. Juni 2024 als Gast an der Landrats-  
sitzung teil, in der das nachrangige  
Darlehen des Kantons zugunsten der  
Spitex Nidwalden bewilligt wurde.

Dem Vorstand gehören an:

### **Philipp Müller**

Präsident

Bürgenstockstrasse 13a  
6373 Ennetbürgen

### **Alice Zimmermann**

Vizepräsidentin, Spendenwesen

Butzen 1, 6376 Emmetten

### **Ivan Zumbühl** (seit 28.05.2024)

Ressort PR, Information, Krisen-  
kommunikation

Acherweg 8, 6370 Stans

### **Peter Meyer**

Ressort Kundenzufriedenheit, Personal,  
Versicherungen, Strategie

Rösslimattstrasse 4, 6005 Luzern

### **Dr. med. Mira Schüpfer**

Ressort Qualität / Medizinische Beratung

Höpperli 2, 6373 Ennetbürgen

### **Dominik Steiner**

Ressort Informatik, Digitalisierung,  
Prozesse, Finanzen

Allmendstrasse 25c, 6373 Ennetbürgen

#### **Impressum**

Herausgeber: Spitex Nidwalden / Auflage: 250 Exemplare / Gestaltung: Grafik Stofer,  
Schwarzenberg / Fotos: Silvan Bucher, syn gmbh, Stans / Druck: Druckerei Odermatt, Dallenwil



Überall für alle

**SPITEX**  
Nidwalden

## Danke für Ihre Unterstützung

Wir freuen uns, wenn Sie Ihr Interesse und Ihre Verbundenheit mit der Spitex Nidwalden honorieren. Sie unterstützen damit unsere tägliche Arbeit sowie unsere Aufgaben und Ziele als nicht gewinnorientierte Organisation zugunsten der Nidwaldner Bevölkerung. Ihren Beitrag nehmen wir gerne auf PC-Konto 60-9162-1 oder IBAN CH59 0900 0000 6000 9162 1, lautend auf Spitex Nidwalden, entgegen.



Für die Überweisung per E-Banking können Sie auch diesen QR-Code einlesen. Er enthält alle wichtigen Zahlungsinformationen.

Bitte geben Sie den gewünschten Verwendungszweck an. Herzlichen Dank.

## Als Mitglied dabei sein

Mit einem jährlichen Mitgliederbeitrag von 30 Franken pro Person oder 200 Franken pro Institution tragen Sie unseren Verein mit.

## Gutes tun

Ihre Spende oder Kondolenzgabe kommt dem Spendenfonds zugute oder wird gemäss dem vermerkten Zweck eingesetzt.

**Spitex Nidwalden**  
Ennetmooserstrasse 23  
6370 Stans

## Spitex Nidwalden – da für Sie.

Wir sind per E-Mail [info@spitexnw.ch](mailto:info@spitexnw.ch) oder telefonisch unter 041 618 20 50 für Sie da. Persönlich nehmen wir Ihren Anruf wie folgt entgegen:

Montag bis Freitag  
07.30–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr

Ausserhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter. Wir hören ihn bis 23.00 Uhr regelmässig ab. E-Mails beantworten wir zu den oben genannten Bürozeiten.

Auf [www.spitexnw.ch](http://www.spitexnw.ch) erhalten Sie umfangreiche Informationen zur Spitex Nidwalden und erfahren Neuigkeiten. Hier können Sie auch unseren Newsletter abonnieren.

041 618 20 50  
[info@spitexnw.ch](mailto:info@spitexnw.ch)  
[www.spitexnw.ch](http://www.spitexnw.ch)